

INSTITUT FÜR MITTELALTERLICHE GESCHICHTE, BILDUNGS- UND UNIVERSITÄTSGESCHICHTE,
GESCHICHTLICHE HILFSWISSENSCHAFTEN AN DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Geschichtliche Hilfswissenschaften

Prof. Dr. Walter Koch

8000 München 22

Geschwister-Scholl-Platz 1

Telefon 21 80-24 87/20 84

München, den 21.09.89

Sehr geehrte Frau Kollegin,
sehr geehrter Herr Kollege,

hiermit erlaube ich mir, Ihnen die näheren Informationen über das für 14. und 15. Oktober 1989 geplante Treffen der bayerischen Mitarbeiter und Interessenten am Deutschen Inschriftenwerk in Regensburg zu geben:

Samstag, 14. Oktober 1989:

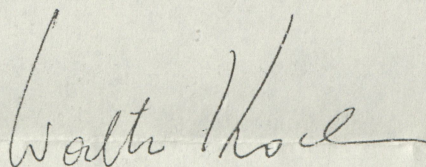
- 14.45 Uhr: Treffpunkt: Vorhof St. Emmeram
Führung: Dr. Franz Fuchs über die Inschriften in St. Emmeram
16.30 Uhr: Stadtrundgang mit Dr. Wanderwitz und Dr. Kolmer
18.00 - 19.00 Uhr: Pause
19.00 Uhr: Gemeinsames Abendessen in der Gaststätte Bischofshof am Dom, dort danach:
20.30 Uhr: Vortrag von Prof. Zahn, Berlin: Inschriftenarbeit mit LARS
21.00 Uhr: Vortrag von Dr. Dietz: Inschriftenarbeit mit KLEIO, danach Diskussion.

Sonntag, 15. Oktober 1989:

- 9.30 Uhr: Treffpunkt: Stadtmuseum, Eingang.
Führung: B. Knorr M.A. über die Inschriften in der Minoritenkirche
11.30 Uhr: Altes Rathaus, Kurfürstenzimmer
Empfang durch die Stadt Regensburg
12.30 Uhr: Gemeinsames Mittagessen im Bischofshof, falls gewünscht.

Da eine gemeinsame Bestellung der Hotelzimmer aus mancherlei Gründen schwierig ist, lege ich Ihnen ein Regensburger Hotel- und Gaststättenverzeichnis zur eigenen Disposition bei.

Mit freundlichen Grüßen im Namen des Obmannes unserer Kommission,
Herrn Prof. Dr. Bernhard Bischoff, und im eigenen Namen



Prof. Dr. Walter Koch